

25.10.2004 - 14:09 Uhr

Lehrstellenbarometer bestätigt Jetzt einen Pakt für mehr Berufsbildungsangebote

Bern (ots) -

Das Lehrstellenbarometer, das in der Regel die Lage der Jugendlichen zu rosig darstellt, bestätigt: Trotz einiger zusätzlicher Lehrstellen aufgrund der bisherigen Massnahmen der Task Force Lehrstellen 2003 reicht das zusätzliche Angebot angesichts der wachsenden Zahl von Schulabgänger/innen bei weitem nicht aus. Insbesondere leistet das Berufsbildungssystem seine frühere Integrationswirkung der eingewanderten jungen Menschen nicht mehr.

Die Warteschlange mit den Brückenangeboten ohne klaren Bildungsauftrag wird nochmals grösser und destabilisiert damit das ganze Berufsbildungssystem und führt zu unnötig langen Ausbildungszeiten ohne genügenden Bildungsmehrwert.

Das Lehrstellenbarometer bestätigt nun bereits zum zweiten Mal, dass das Qualifikationsprofil der Schulabgänger/innen über jenem der betrieblichen Anforderungen steht. Das allgemeine Arbeitgeber-Lamento über die dummen Schüler/innen erweist sich damit als billiger Vorwand.

In den nächsten vier Jahren werden die Schulabgänger/innen nochmals beträchtlich ansteigen. Es braucht deshalb endlich einen Pakt für mehr Berufsbildungsangebote, wie ihn der SGB am 13. Oktober vorgeschlagen hat (s. www.sgb.ch; www.gewerkschaftsjugend.ch).

Auskunft: Peter Sigerist 031 351 22 60; 079 404 56 65

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100481270> abgerufen werden.